

Die Guten Nachrichten



Berliner Informationen zu
Wirtschaft, Arbeit, Frauen und Stadt

Nr. 96
25. Juli 2007

Inhaltsverzeichnis

1. Editorial	3
2. Einladung zum Pressetermin Solarindustrie – neue Chancen für Berlin	4
Die Solarwirtschaft entwickelt sich zu einer Leitindustrie des 21. Jahrhunderts.....	4
3. Presstermin: Harald Wolf übergibt Spendenschecks an Spandauer Jugendprojekte	4
4. Harald Wolf bäckt Brezeln zum Auftakt der Qualitäts-Offensive „Goldene Brezel“	5
Die Bäcker – Innung Berlin startete Anfang Mai 2007 ihre Initiative für das Qualitätszeichen „Goldene Brezel“.....	5
5. Wirtschaft: Popkomm.....	5
Auf der Musikmesse Popkomm vom 19. bis 21. September in Berlin gibt es erstmals eine eigene «Live Entertainment Area» für die Konzertbranche.....	5
6. Kurse für Frauen zum Wiedereinstieg	6
Kurse für Frauen zum Wiedereinstieg:	6
7. Engagement & Verantwortung	6
Die Berliner Flughäfen werden Hauptsponsor der Asien Pazifik Wochen	6
8. Ausschreibung WEGE INS NETZ.....	7
9. Trainingsangebot für Führungskräfte.....	7
Vom Kollegen zum Chef...Berliner Trainer und Coach Ingolf König-Jablonski ein mehrtägiges Training für Führungskräfte aus jungen und wachstumsstarken Unternehmen an.	7
10. Berlin Partner macht Berliner Kreative fit fürs Business.....	8
11. Medienwoche startet Ende August	9
Die Medienwoche gehört mit über 10.000 nationalen und internationalen Besuchern inzwischen zu den größten Branchenevents Europas.....	9
12. Initiative Hauptstadt Berlin e.V. schreibt Hauptstadtpreis für Integration und Toleranz aus	9
13. M – Berlin Marketing Preis Berlin	9
Mit dem vom Marketing Club Berlin ausgelobten Preis wird erstmalig ein Unternehmen für seine Marketingstrategie ausgezeichnet.	9
14. Internes & Postkiste	10
Aktuelle Besetzung im Sekretariat des Senators:	10
Aktuelle Termine des Staatssekretärs Volkmar Strauch.....	10
Fragen.....	10
15. Impressum.....	11

1. Editorial

Berlin, den 25. Juli 2007

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter,

die Ferne und die Zeit sind ziemlich haltlose, seltsame Sachen. Sie entziehen sich dann, wenn wir sie festhalten wollen, werden erstrebenswert im Mangel und verlieren an Wert, wenn wir zu viel davon zur Verfügung haben.

Mit der Ferne ist es besonders schlimm. Die ist bekanntlich ein schöner Ort – doch wenn man da ist, ist sie fort. „Endlich Zeit haben“ wird dem Büromenschen auch zur immer kostbareren Vision und Wunschvorstellung. Bieten sich aber dann mal solche Zeitfenster, zum Beispiel sommerlich und parlamentspausentechnisch bedingt, fällt es gar nicht so leicht, sie sinnvoll zu füllen, auch mal einfach durch Nichtstun zu genießen oder zu schauen, was an Zufälligem, Spontanem passiert. Jetzt wäre die richtige Zeit, sich mit dem und jenem abzustimmen – aber gerade die sind im Urlaub. Jetzt wäre die Zeit, mal richtig aufzuräumen, zu ordnen, Platz zu schaffen – aber in den wenigen kostbaren sonnigen Momenten erscheint das auch irgendwie unpassend.

Und so gerät manch einer schon wieder unter Druck: schon wieder ist die Woche vorbei und der Herbst rückt näher, schon wieder ein Montag und dieselben Vorsätze wie in der letzten Woche liegen auf dem Schreibtisch, mit Nummer versehen.

Allen, die noch den Urlaub vor sich haben, einen kollegialen Gruß, all jenen, die diese Ausgabe im Strandkorb lesen (Wlan zum Strand gehört ja zur Basisausstattung) einen neidvollen –

verbunden mit dem schönen „Carpe diem !“

Julia Witt

2. Einladung zum Pressestermin Solarindustrie – neue Chancen für Berlin

Die Solarwirtschaft entwickelt sich zu einer Leitindustrie des 21. Jahrhunderts. Schon jetzt ist sie ein Jobmotor von wachsender industriepolitischer Relevanz. Auch in Berlin gewinnt die Solarenergie an Bedeutung. Neben ersten Ansiedlungserfolgen und Produktionserweiterungen kann die deutsche Hauptstadt auch attraktive Forschungseinrichtungen im Bereich der Photovoltaik vorweisen. Sie ist die Basis für erfolgreiche Ausgründungen innovativer Unternehmen wie die SULFURCELL Solartechnik GmbH in Adlershof. Wo steht die Berliner Solarwirtschaft? Wo liegen ihre Chancen und Potenziale? Zur Erörterung dieser Fragen möchten wir Sie zu einem Pressegespräch einladen. Wann: Montag, 30. Juli, 2007 um 9:30 Uhr

Wo: Bundesverband Solarwirtschaft, e. V. (BSW) Stralauer Platz 34, 10243 Berlin (Energie-Forum, Aufgang 4, 1.Etage)

Wer: Harald Wolf, Senator für Wirtschaft, Technologie und Frauen
Carsten Körnig, Geschäftsführer Bundesverband Solarwirtschaft e.V. Im Anschluss an das Pressegespräch haben Sie die Möglichkeit, Senator Wolf bei der Werksbesichtigung der SULFURCELL GmbH, Barbara-McClintock-Straße 11, Berlin-Adlershof (Beginn: 10:45 Uhr) zu begleiten.

3. Presstermin: Harald Wolf übergibt Spendenschecks an Spandauer Jugendprojekte

Wann: Freitag, 27. Juli 2007, 10:00 Uhr Wo: CONTAG GmbH
Päwesiner Weg 30 13581 Berlin Die Spandauer Firma **CONTAG GmbH** hatte anlässlich der Eröffnung ihrer neuen Betriebsstätte Anfang Juli zur Spendenaktion „Jugend – weg von der Straße durch Sport“ aufgerufen. Nun kann Wirtschaftssenator und Schirmherr dieser Aktion, Harald Wolf, die eingegangenen Spenden an zwei Jugendprojekte übergeben. Die Mittel werden für die Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung im Projekt „Therapeutisches Klettern“ sowie für Veranstaltungen und selbst organisierte Freizeitgestaltung auf der Öffentlichen Skaterbahn in Berlin-Spandau eingesetzt.

4. Harald Wolf bäckt Brezeln zum Auftakt der Qualitäts-Offensive „Goldene Brezel“

Wann: Donnerstag, 26. Juli 2007, 14:00 Uhr

**Wo: Bäckerei Walf GmbH Lankwitzer Straße 2-3
12209 Berlin**

Die Bäcker – Innung Berlin startete Anfang Mai 2007 ihre Initiative für das Qualitätszeichen „Goldene Brezel“. 22 Innungsbäcker haben sich um den Titel beworben – auch die Bäckerei Walf, mit Hans-Joachim Blauert an der Spitze, dem Obermeister der Bäcker – Innung Berlin. Wirtschaftssenator Harald Wolf ist Pate für Obermeister Hans-Joachim Blauert beim Brezel-Backen, überprüft die traditionelle Herstellungsweise und darf – wenn nötig – auch kritisieren.

5. Wirtschaft: Popkomm

Vor dem Start der Musikmesse Popkomm in Berlin ist die Ausstellungsfläche nach Angaben der Veranstalter fast ausgebucht. Zu den diesjährigen Ausstellern gehören vom 19. bis 21. September sowohl die großen Labels Sony BMG, Universal Music und Warner Music als auch viele nationale und internationale Independent-Verlage, wie die Messe Berlin am Dienstag mitteilte. Die Popkomm wird nach ihrem Wegzug aus Köln zum vierten Mal in den Messehallen unter dem Berliner Funkturm veranstaltet. Neben dem Messe-Geschäft gibt es einen Fachkongress über aktuelle Probleme und Chancen der Musikindustrie sowie das öffentliche Popkomm-Festival für Musikfans in der Kulturbrauerei am Prenzlauer Berg. www.popkomm.de

Auf der Musikmesse Popkomm vom 19. bis 21. September in Berlin gibt es erstmals eine eigene «Live Entertainment Area» für die Konzertbranche. Am 18. September lädt der Bundesverband der Veranstaltungswirtschaft (idkv) zusammen mit dem Bundeswirtschaftsministerium und Kulturstaatsminister Bernd Neumann (CDU) zu dem Kongress «Kultur- und Wirtschaftsfaktor Live-Entertainment» in das Palais am Funkturm ein.

6. Kurse für Frauen zum Wiedereinstieg

Kurse für Frauen zum Wiedereinstieg:

Im Rahmen des Programms zur Berufsorientierung und Berufsvorbereitung für Frauen beginnen in den nächsten Wochen wieder verschiedene Kurse zum Wiedereinstieg in das Berufsleben. Die Angebote richten sich an Frauen, die nach einer meist familiär bedingten Berufsunterbrechung oder Erwerbslosigkeit eine neue berufliche Perspektive suchen. Das Programm wird von der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Frauen und dem Europäischen Sozialfonds gefördert. In Berufsinformations- und Orientierungskursen wird mit den Teilnehmerinnen eine Berufswegplanung, die sich an der persönlichen Lebenssituation orientiert, erarbeitet. Fachvorträge zu aktuellen Arbeitsmarkt-Regelungen ergänzen die Kurse. Eine Übersicht mit Informationen zum Kursangebot für das 2. Halbjahr 2007 ist im Internet unter der Adresse:

<http://www.berlin.de/imperia/md/content/senatsverwaltungen/sewaf/frauen/berufsorient.pdf>

7. Engagement & Verantwortung

Die Berliner Flughäfen werden Hauptsponsor der Asien Pazifik Wochen

Die 6. Asien-Pazifik-Wochen (APW) vom 10. bis 23. September 2007 widmen sich unter der Überschrift Asien-Pazifik verändert die Welt den asiatischen Einflüssen auf Europa und Nordamerika und damit der wachsenden Bedeutung asiatischer und pazifischer Akteure in einer global vernetzten Welt. Mit rund 250 Veranstaltungen ist die Initiative des Regierenden Bürgermeisters zu asiatisch-pazifischer Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur und Gesellschaft ein europaweit einzigartiges Großereignis. Der Sponsoringagentur Causales ist es gelungen, die Berliner Flughäfen als Hauptsponsor zu gewinnen, die erstmalig neben Siemens und DaimlerChrysler fördern. www.APWberlin.de

8. Ausschreibung WEGE INS NETZ

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie sucht mit dem Wettbewerb "**Wege ins Netz**" nach Initiativen, die der Bevölkerung zielgruppengerecht den Zugang zum Netz ermöglichen. Eine Jury ermittelt die drei besten Projekte, die mit Geldprämien im Wert von insgesamt 30.000 Euro ausgezeichnet werden. Sie müssen in dem Zeitraum zwischen Januar und Juli 2007 stattgefunden haben oder stattfinden.

Auswahlkriterien des Wettbewerbs sind unter anderem Nachhaltigkeit, Art der Zielgruppenansprache, Wissensvermittlung und Schulung, soziales und ehrenamtliches Engagement sowie die Einbindung in lokale Netzwerke. Teilnehmen können öffentliche Einrichtungen und Organisationen sowie Unternehmen und private Initiativen. Veranlasst durch die Ergebnisse der [\(N\)ONLINER Studie 2007](#) wird der mit 7500 Euro dotierte **Sonderpreis "Migration"** vergeben. Ausgezeichnet werden Projekte und Initiativen, die jüngere und ältere Menschen mit Migrationshintergrund an die Internetnutzung heranführen und ihre Kompetenzen im Umgang mit dem Netz erhöhen. Unterstützt wird der Preis durch die Stiftung Digitale Chancen, die Initiative D21, die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege e.V. (BAGFW), den Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW), den Arbeitskreis Neue Erziehung und den Deutschlandfunk. **Teilnahmeschluss ist der 31. Juli 2007.** **Weitere Informationen und Bewerbung unter:** www.wegeinsnetz2007.de

9. Trainingsangebot für Führungskräfte

Vom Kollegen zum Chef...Berliner Trainer und Coach Ingolf König-Jablonski ein mehrtägiges Training für Führungskräfte aus jungen und wachstumsstarken Unternehmen an.

"In meinen Coachings mache ich immer wieder die Erfahrung, dass im Zuge notwendiger Arbeitsteilungen und der Etablierung neuer Führungsstrukturen sich die Führungskräfte nur unzureichend auf die neuen Anforderungen vorbereitet fühlen. Die besondere dynamische Kultur in jungen Unternehmen, das Charisma der Gründer sowie die Schnelligkeit des Marktes erfordern eine

individuelle Herangehensweise, die klassische Seminarveranstaltungen häufig nicht bieten können. „ Vor dem Hintergrund seiner Erfahrungen hat Ingolf König-Jablonski ein neues mehrstufiges Konzept entwickelt, welches die unmittelbare Situation der beteiligten Unternehmen in den Mittelpunkt stellt.

Nächster Termin für das Gruppentraining:

Wochenende 26.-28.September 2007 in einem Seminarraum außerhalb Berlins Die sich anschließenden Coaching-Sitzungen finden in Berlin-Prenzlauer Berg statt. Diese Termine werden individuell vereinbart.

Ingolf König-Jablonski Büro: Marienburger Straße 7 10405 Berlin
Tel.: 030 44 35 88 47 Email: ingolf@koenig-jablonski.de
Mobil: 0172 311 76 28

10. Berlin Partner macht Berliner Kreative fit fürs Business

Erfolgreiches Design ist Kreativität plus Buchhaltung. Neben schöpferischen Fähigkeiten benötigen Designer auch Kenntnisse in organisatorischen, kaufmännischen und rechtlichen Fragen. Die vermittelt die Seminarreihe „LeDiMo“ der Berlin Partner GmbH und der Münchener „Business Akademie für Medien, Event & Kultur“ ebam. Bereits der erste Abend war ein Erfolg: 25 Berliner Designerinnen und Designer ließen sich bis in den späten Abend von praxiserfahrenen Dozenten auf den neuesten Stand zum Thema Sponsoring bringen. „LeDiMo“ steht für Letzter Dienstag im Monat. Immer dann treffen sich bis April 2008 Designer aus Berlin zur Fortbildung im Ludwig Erhard Haus. An den kommenden neun LeDiMo-Abenden werden bis April 2008 folgende Themen behandelt: Preispolitik, Export, Kundengewinnung, Auftragsvergabe/Produktionsverlagerung, Bedeutung der Marke, Medienarbeit/PR, Verhandlungstechnik, Arbeitsrecht, Kennzahlenanalyse. Die Seminarreihe ist ein Element des Handlungskonzepts Mode, das die Berlin Partner GmbH und die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Frauen entwickelt haben. Ein Kursabend kostet 45 Euro und dauert von 18:00 bis 21:30 Uhr. Mehr Informationen und Anmeldung unter:

www.fashion-in-berlin.de

11. Medienwoche startet Ende August

Die Medienwoche gehört mit über 10.000 nationalen und internationalen Besuchern inzwischen zu den **größten Branchenevents Europas**. In der Verbindung von internationalen Medienkongressen, dem Medienforum, der IFA und einer Vielzahl von begleitenden Events ist sie der Treffpunkt der Medienbranche in der Hauptstadt. Vom 29. August – 7. September 2007 treffen sich Entscheider und Kreative der Medienbranche zum Saisonstart nach der Sommerpause in Berlin. www.medienwoche.de

12. Initiative Hauptstadt Berlin e.V. schreibt Hauptstadtpreis für Integration und Toleranz aus

Hintergründe und Teilnahmebedingungen: <http://www.initiative-hauptstadt.de/deutsch/index.html>

Ansprechpartnerin: Eva Terhorst, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Radickestr. 48 12489 Berlin

Tel.: 030-6 71 10 16 Fax: 030-67 80 45 40

Mail: eterhorst@initiative-hauptstadt.de

13. M – Berlin Marketing Preis Berlin

Mit dem vom Marketing Club Berlin ausgelobten Preis wird **erstmalig ein Unternehmen für seine Marketingstrategie ausgezeichnet**. Es werden ganzheitliche Unternehmensstrategien ebenso wie spezifische Produkt- oder Markenführungskonzepte bewertet, die einen Bezug zum Standort Berlin vorweisen können und im Zeitraum 2006/2007 umgesetzt worden sind. Bewerben können sich Unternehmen aus den Bereichen Industrie, Handel und Dienstleistung. Für besondere Leistungen im Standortmarketing wird in Kooperation mit dem Marketing Club Potsdam der Sonderpreis "M - für die Region Berlin-Brandenburg" vergeben.

Die Preisverleihung findet am 22. Februar 2008 im Rahmen einer Gala unter der Schirmherrschaft des Senators für Wirtschaft statt. Einsendeschluss ist der 16. November 2007. Teilnahmegebühren: 200 EUR zzgl. MwSt. bei Anmeldung bis zum 30. Juli 2007 250 EUR zzgl. MwSt. bei Anmeldung bis zum 16. November 2007 www.marketingclubberlin.de

14. Internes & Postkiste

Aktuelle Besetzung im Sekretariat des Senators:

Sie erreichen derzeit Frau Zindler 9013 8100 und Frau Burck 9013 8101, ab dem 6. August, wenn Sen im Urlaub ist, nur Frau Zindler.

Aktuelle Termine des Staatssekretärs Volkmar Strauch

26. Juli 19:00 Uhr

Beachsport Berlin KG, Königshorster Straße 11 - 13, 13439 Berlin

Volkmar Strauch hält ein Grußwort anlässlich des "Junior-Europa-Wettbewerbes der Schülerunternehmen"

27. Juli 11:00 Uhr

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit,
Stresemannstraße 94, 10963 Berlin

Volkmar Strauch hält ein Grußwort anlässlich der Verabschiedung von 53 InWEnt-Teilnehmerinnen und -Teilnehmern

Sommerurlaub

Herr Wolf wird ab dem 6. August, Herr Strauch ab dem 13. August im Urlaub weilen. Frau Nehring-Venus, derzeit selbst im Sommerurlaub, ist dann wieder ab dem 6. August zurück.

Fragen

Mich interessiert, wer im Mittelstandsbeirat ist und was Sie im Bereich Mittelstand tun !

Für das Thema finden Sie in unserem Referatsleiter Herrn Weissert den richtigen Ansprechpartner, mehr zur Initiative finden Sie unter <http://www.berlin.de/sen/wirtschaft/politik/mittelstand.html>

Wo finde ich was zu den Europäischen Strukturfonds ?

Ebenfalls auf unserer Homepage, hier ist unser Referatsleiter Herr Walch der richtige Ansprechpartner. Emailadresse und Telefonnummer der Ansprechpartner sind jeweils rechts verzeichnet. http://www.berlin.de/sen/strukturfonds/bis2006/sturktufonds_bis2006.html

Ist die Evaluierung für den Berliner ESF schon ausgeschrieben ?

Ja, Sie finden die Ausschreibung wohl im Landespressedienst.

15. Impressum

V.i.S.d.P: Juliane Witt – Leiterin des Senatorenbüros

Die „Guten Nachrichten“ sind ein informeller, persönlicher und nicht kommerzieller Informationsdienst und keine offizielle Verlautbarung der Wirtschaftsverwaltung.

Sie sollen unkompliziert und zeitnah Akteure in Berlin und Brandenburg davon unterrichten, was von unserem Haus und weiteren Aktiven in den Feldern Wirtschaft, Arbeit und Frauen initiiert wird. Wenn Sie nicht interessiert sind, reicht ein einfaches „Re: nein“. Für die Richtigkeit der Daten und Einladungen übernehme ich keine Gewähr, ebenso wenig für Inhalte der Webseiten, die den Informationen beigefügt sind.

Juliane Witt Funk: (0173) 6085086

Gestaltung: ideenmanufaktur.net

Titelfoto: www.photocase.de